

Tiroler Landeskonservatorium

Diplomstudium Künstlerische Studienrichtung Instrumentalstudium Cembalo

Studien- und Lehrplan

Studienziel

Berufsausbildung zum/r Konzertcembalisten/in, Kammermusiker/in und Continuospieler/in.

Studiendauer

Acht Semester.

Lehrinhalte

Anschlag, Spieltechnik, Artikulation und Phrasierung, Rhythmus und Tempo, Ornamentik, Geschichte des Instrumentes, historische Fingersetzung, Inegales Spiel, Literatur- und Stilkenntnis, Quellenstudium, Aufführungspraxis, Interpretation, Erarbeiten der Konzertliteratur bis zur künstlerischen Reife, Erfahrung im Clavichordspiel, Generalbassspiel, Stimmen, Intonieren und Wartung des Instrumentes.

Theorie und Geschichte der Musik sowie Aneignung weiterer musikalischer Fertigkeiten in Ergänzungsfächern.

Aufnahmeprüfung

Feststellung der körperlichen Eignung, der musikalischen Begabung und Vorbildung sowie der künstlerischen Sensibilität.

Schriftlich:

Musikkunde/Tonsatz-Grundlagen Hör- und Rhythmusüberprüfung

Praktisch am Instrument:

1. Musikgymnasium und Vorbereitung

Nur Vorspiel am Klavier notwendig

- Dur- und Mollskalen, Dreiklänge und Umkehrungen
- eine Etüde (z.B. Behrens, Jensen, Heller, Czerny, Cramer)
- eine zweistimmige Invention von J. S. Bach)
- eine Sonatine (z.B. Clementi, Kuhlau, Dussek)
- ein Stück freier Wahl

2. Diplomfach

Vorspiel nur am Klavier (siehe AP Konzertfach Klavier)
oder

Vorspiel am Klavier und am Cembalo:

Klavier

- eine Etüde (z.B. Clementi - Gradus a.P., Cramer, Czerny 299)
- eine Sonate oder ein Variationswerk der Wiener Klassik

Cembalo

- eine 3-stimmige Invention und ein Präludium und eine Fuge aus "Wohltemperiertes Klavier" von J. S. Bach
- ein mittelschwieriges Stück aus "Fitzwilliam Virginal Book".

Diplomprüfung

Nachweis aller vorgeschriebenen Ergänzungsfächer.

Für die Diplomprüfung ist bis zum Ende des 7. Semesters das Prüfungsprogramm einzureichen. Dieses Programm hat wie folgt zu beinhalten:

- Eine große repräsentative Variationenreihe aus "Fitzwilliam Virginal Book"
 - eine Toccata von G. Frescobaldi oder J.J. Froberger
 - oder ein Prélude non mesuré von F. Couperin
 - eine virtuose Sonate von Domenico Scarlatti
 - eine ausgewählte Suite französischer Komponisten des 17. oder 18. Jh. (Couperin, Rameau, Marchand, Le Roux, Duphy)
 - ein repräsentatives Werke von J. S. Bach (z.B. englische Suiten, Partiten, Italienisches Konzert, französische Ouvertüre, Goldberg-Variationen)
 - eine Komposition aus dem 20. Jh.
 - Generalbassspiel in einer Solosonate oder einem Ensemblestück.
- Mindestens ein Werk muss auswendig gespielt werden.

Aus dem eingereichten Programm wählt die Prüfungskommission unter dem Vorsitz des FBL 6 Wochen vor dem Prüfungstermin ein Programm im Ausmaß von maximal 40-45 min, das unter konzertmäßigen Bedingungen dargeboten wird.

**TIROLER LANDESKONSERVATORIUM
DIPLOMSTUDIUM
Künstlerische Studienrichtung Cembalo
Studentafel**

PFLICHTFÄCHER:

ZENTRALES KÜNSTLERISCHES FACH

Cembalo 1-8

ERGÄNZUNGSFÄCHER:

Akustik 1-2

Chorsingen 1-4

Formenlehre 1-2

Hörbildung/Rhythmus 3-6

Instrumentenkunde 1-2

Kammermusik 1-8

Kulturrkunde 1-2 (für Nichtmaturanten)

Musikgeschichte 1-4

Musikkunde/Tonsatz Grundlagen

Stilkunde und Aufführungspraxis 1-2

Tonsatz 1-4

WAHLFÄCHER:

Ergänzung und Vertiefung (Schwerpunkt)

Freie Wahlfächer

Semesterwochenstunden

	V	AP	A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8	DP	ECTS	SSt
EU	1	ÜP	2	2	2	2	2	2	2	2		128,0	16
VO AK			1	1								2,0	2
EN CH			2	2	2	2						8,0	8
VO FM					2	2						4,0	4
VÜ HB	2		1	1	1	1						4,0	4
VO IK			1	1								2,0	2
EN KM			1	1	1	1	1	1	1	1		16,0	8
VO KK			2	2								2,0	4
VO MG			2	2	2	2						8,0	8
VÜ MK	4											0,0	0
VO ST							1	1				2,0	2
VÜ TS			2	2	2	2						12,0	8
EV							4	4	4	4		16,0	16
FW												36,0	18
	7		14	14	12	12	8	8	7	7		240,0	100

1. Für Vorbereitungsstudien (V) gilt ein Höchststudienalter von 21 Jahren

2. Höchstalter für die Aufnahme ins 1. Semester 26 Jahre (Stichtag 01.09.), in Einzelfällen kann davon abgesehen werden

3. Öffentliches Vorspiel mindestens einmal pro Semester

AP Aufnahmeprüfung, ÜP Übertrittsprüfung, DP Diplomprüfung,

V Vorbereitungsstudium, A Ausbildung, EF Ergänzungsfach,

EU Einzelunterricht, GU Gruppenunterricht, EN Ensembleunterricht, VO Vorlesung, Ü Übung, VÜ Vorlesung mit Übung

ECTS European Credit Transfer System, SSt Semesterstunden

*Ergänzung und Vertiefung:

Chorsingen

Einführung Musikelektronik

Orchester

Sprecherziehung

Tanz

Wahlfächer können nur nach Maßgabe des Studienangebotes und der vorhandenen Studienplätze belegt werden

~Freie Wahlfächer können aus dem Lehrveranstaltungsangebot des TLK oder anderer inländischer und ausländischer postsekundärer Bildungseinrichtungen und Universitäten nach Maßgabe des Studienangebotes gewählt werden